

Einladung



William Redl, BSc, LL.M. ist Partner in der Praxisgruppe Kartellrecht bei E+H. Zu seinen Schwerpunkten zählen horizontale und vertikale Vereinbarungen, Zusammen-schlussverfahren auf nationaler und europäischer Ebene, Marktmachtmissbrauch sowie die Vorbereitung und Einreichung von Kronzeugenanträgen.



Dr. Felix Frommelt, LL.M. ist Partner in den Praxisgruppen Kartellrecht sowie Compliance + Internal Investigations bei E+H. Schwerpunkte: Internal Investigations, Vertretung vor österreichischen und EU-Kartellbehörden, investitions-kontrollrechtliche Angelegenheiten sowie Nachhaltigkeitsthemen in regulierten Wirtschaftsbereichen.



www.businesscircle.at

Legal Breakfast / Kartellrecht für die Praxis:

Update Marktmachtmissbrauch und Nachhaltigkeit im Wettbewerbsrecht

Sehr geehrte Damen und Herren,
Anfang September hat die Europäische Kommission neue Leitlinien für die Anwendung des Artikels 102 AEUV auf Fälle des Behinderungsmissbrauchs durch marktbeherrschende Unternehmen verabschiedet. Die neuen Leitlinien sind sowohl für marktbeherrschende Unternehmen von erheblicher praktischer Bedeutung als auch für deren Handelspartner, die sich gegen missbräuchliches Verhalten eines Marktbeherrschers zur Wehr setzen müssen. Die Relevanz dieses Themas zeigt auch die aktuelle Branchenuntersuchung der BWB zu Onlineplattformen für die Lieferung von Speisen.

Was viele vielleicht nicht wissen: Das Kartellrecht kennt nicht nur Verbote, sondern sieht zudem viele Möglichkeiten für Kooperationen zwischen Wettbewerbern vor. Vor dem Hintergrund des diesjährigen klimawandelbedingten Hitzesommers wollen wir den Fokus auf Nachhaltigkeitsvereinbarungen anhand von europäischen Praxisbeispielen legen.

Im Morning Briefing erfahren Sie:

- **Neue "Spielregeln" für marktbeherrschende Unternehmen:** Erstmals legt die Kommission systematisch dar, wie sie Marktbeherrschung, Beweislast und einzelne Missbrauchsformen prüfen will. Was ändert sich dadurch?
- Wie kann ich mich gegen **missbräuchliches Verhalten** wehren?
- **Vertragsgestaltung in der Praxis:** Ausschließlichkeitsbindungen, Treuerabatte und Kopplungsgeschäfte stehen unter verschärfter Beobachtung. Neben "Altbekanntem" finden sich auch neue Missbrauchskategorien wie Selbstbevorzugung in den neuen Leitlinien. Was gilt es dabei zu beachten?
- **Branchenuntersuchung Lieferplattformen:** Aktuelle Erkenntnisse aus der BWB-Branchenuntersuchung zu Online-Plattformen für die Lieferung von Speisen. Welche allgemeinen Lehren lassen sich daraus ziehen?
- **Nachhaltigkeitskooperationen in Österreich und der EU:** Sowohl das KartG als auch die Horizontal-Leitlinien der Europäischen Kommission enthalten Regeln, die bei Nachhaltigkeitsvereinbarungen zu beachten sind. Welche Vorgaben haben Wettbewerber zu beachten?
- **Praxisbeispiele für Nachhaltigkeitskooperationen:** Der Blick in die EU-Nachbarländer zeigt, dass Nachhaltigkeitskooperationen eine Vielzahl an Initiativen zwischen Wettbewerbern ermöglichen. Welche Erfahrungswerte lassen sich daraus für Sie ableiten?

Termin

Dienstag, 3. November 2026

von 8:15 (pünktlicher Beginn) bis 9:15 Uhr

Ort

Mandarin Oriental, Riemergasse 7, 1010 Wien

<https://www.mandarinoriental.com/en/vienna/inner-city>